

Die Universität Trier betreibt gesellschaftlich relevante Forschung und Lehre am Puls der Zeit: Mit einem starken Fokus auf Digitalisierung, Interdisziplinarität und Diversität. Der Mensch und seine Beziehung zu Gesellschaft, Recht, Wirtschaft und Umwelt steht dabei im Mittelpunkt. Mit aktuell etwa 11.000 Studierenden und rund 2.000 Beschäftigten gehört die Universität Trier zu den größten Arbeitgebern in der europäischen Grenzregion Trier. Kurze Wege auf einem grünen Campus, ein lebendiges akademisches Leben und eine aufgeschlossene Arbeitskultur bieten viele Möglichkeiten, Dinge zu bewegen.

Im Fachbereich II der Universität Trier ist im Fach Anglistik zum 01.10.2024 im Beamtenverhältnis auf Zeit folgende Stelle zu besetzen:

W1-Juniorprofessur für Anglophone Literaturen und Kulturen mit Tenure Track nach W 3 (LBesG) (m/w/d)

Die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber vertritt das in der Widmung genannte Gebiet in Forschung und Lehre.

Diese Tenure-Track-Professur richtet sich an Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler in einer frühen Karrierephase und mit einem außerordentlichen Potenzial für eine weitere Karriere in der Wissenschaft.

In Hinblick auf eine angestrebte dezidiert globale Perspektive des Fachteils Literaturwissenschaft wird erwartet, dass die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber neben Kenntnissen im Bereich der britischen Literatur einen Forschungsschwerpunkt im Bereich der postkolonialen anglophonen Literaturen und Kulturen außerhalb Großbritanniens und Nordamerikas vorweisen kann (z.B. im Bereich der afrikanischen, asiatischen, australischen, neuseeländischen oder karibischen Literaturen). Ein weiterer Forschungsschwerpunkt im Bereich der anglophonen Medien (z. B. Film, Fernsehen, Streamingdienste, digitale Medien) soll, sofern noch nicht vorhanden, bis zur Verstetigung erarbeitet werden. Es wird erwartet, dass die Stelleninhaberin/ der Stelleninhaber bei dauerhafter Übertragung der Professur in der Lage ist, die anglophone Literaturwissenschaft in ihrer historischen Tiefe und regionalen Vielfalt unter Einschluss der anglophonen Medien zu vertreten. Eine herausragende, fachlich einschlägige Promotion wird vorausgesetzt.

Zu den Aufgaben der Professur gehören Forschung, Lehre und Prüfungen in den anglistischen Studiengängen—vor allem den Lehramtsstudiengängen und den Kernfachmasterstudiengängen—sowie die Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung. Darüber hinaus wird die interdisziplinäre Mitarbeit in einschlägigen Forschungsverbänden und Zentren der Universität Trier (z.B. dem Center for Postcolonial and Gender Studies, den Zentren für Amerikastudien bzw. für Kanadastudien) erwartet.

Die dienstlichen Aufgaben ergeben sich aus § 48 HochSchG. Die Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 54 HochSchG. Die Fähigkeit, in deutscher Sprache Lehrveranstaltungen anzubieten, wird erwartet.

Bewerbungen sind in einer einzigen pdf-Datei bis zum 28.04.2024 erwünscht.

Bewerbung bitte per E-Mail an
dekanatfb2@uni-trier.de
Universität Trier, Dekan des Fachbereichs II
Prof. Dr. Andreas Regelsberger
54286 Trier

Kontakt bei Rückfragen
Prof. Dr. Andrea Sand, Geschäftsführerin der Anglistik
Mail: gfangl@uni-trier.de
www.uni-trier.de

Gemäß §§ 54, 55 HochSchG werden Juniorprofessuren grundsätzlich für die Dauer von sechs Jahren besetzt. Es findet eine Evaluierung mit orientierendem Charakter zum Leistungsstand in Lehre und Forschung oder Kunst frühestens nach dem dritten und spätestens vor Ablauf des vierten Beschäftigungsjahres statt. Im Anschluss an den Zeitraum der Juniorprofessur ist eine dauerhafte Übertragung der o.a. Professur (Bes.Gr. W3 LBesG) vorgesehen, wenn sich der/die Stelleninhaber/in nach Maßgabe der einschlägigen hochschulrechtlichen Regelungen (Evaluationsverfahren) bewährt hat und die allgemeinen dienstrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen erfüllt sind. Auf § 50 Abs. 5 Satz 6 HochSchG wird in diesem Zusammenhang hingewiesen.

Das Land Rheinland-Pfalz und die Universität Trier vertreten ein Betreuungskonzept, bei dem eine hohe Präsenz der Lehrenden am Hochschulort erwartet wird. Die Universität Trier ist bestrebt, die Zahl ihrer Mitarbeiterinnen zu erhöhen und fordert Frauen nachdrücklich zu einer Bewerbung auf. Schwerbehinderte und ihnen nach § 2 Abs. 3 SGB IX gleichgestellte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt (bitte Nachweis beifügen).

Wir bitten, Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, Schriftenverzeichnis, kurzer Skizze aktueller und zukünftig geplanter Forschungsvorhaben und Auflistung der bisherigen Lehrveranstaltungen) **bis zum 28.04.2024** in einem einzigen PDF-Dokument per Email einzureichen (dekanatfb2@uni-trier.de). Näheres zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen für Bewerbungsverfahren nach Artikel 13 DSGVO auf unserer Homepage.

Bewerbungen sind in einer einzigen pdf-Datei bis zum 28.04.2024 erwünscht.

Bewerbung bitte per E-Mail an

dekanatfb2@uni-trier.de
Universität Trier, Dekan des Fachbereichs II
Prof. Dr. Andreas Regelsberger
54286 Trier

Kontakt bei Rückfragen

Prof. Dr. Andrea Sand, Geschäftsführerin der Anglistik
Mail: gfangl@uni-trier.de
www.uni-trier.de